

## **Institute of Computer Science** ROSEN-Group-Endowed Chair of Semantic Information Systems



Prof. Dr. Martin Atzmüller, Leonid Schwenke

SoSe 2023

# 4. Übungsblatt zur Vorlesung «Datenbanksysteme»

#### Relationale Anfragesprachen, Datenintegrität

Woche: 2022-05-09 - 2022-05-16

### **Aufgaben**

#### **Aufgabe 1.** (Relationale Entwurfstheorie)

Gegeben ist die Relation R(A, B, C, D, E) mit den folgenden funktionalen Abhängigkeiten:

 $A \to B$ 

 $AB \rightarrow CDE$ 

 $C \to DE$ 

 $E \to D$ 

 $BDE \rightarrow AC$ 

- 1. Geben Sie für jede funktionale Abhängigkeit an, ob es sich (1) um einen Superschlüssel und (2) um einen Kanditatenschlüssel handelt.
- 2. Berechnen Sie die kanonische Überdeckung. Geben Sie dazu auch die entsprechenden Zwischenschritte an.

#### **Aufgabe 2.** (Referentielle Integrität)

Geben Sie jeweils geeignete SQL-Statements mit entsprechenden Integritätsbedingen an, um folgende Bedingungen in der uniDB Datenbank durchzusetzen:

- 1. Die Uni-Datenbank, siehe (Abb. 1, soll um eine Tabelle mit Räumen (Ein Raum hat eine Nummer, ist in einem Gebäude und eine Person die diesen belegt) erweitert werden. Professoren und Assistenten sollen nun jeweils einen Raum haben. Ein Raum wird niemals zwischen zwei Personen geteilt, aber jede Person hat einen Raum. Wenn eine Person gelöscht wird, soll die Belegung im Raum NULL werden.
- 2. Lagern Sie die Information "Welche:r Professor:in gibt welchen Kurs" in der Uni-Datenbank in eine eigene Relation aus! Dabei soll weiterhin die 1:N-Beziehung forciert werden.

_					
ſ	Professor				
	PerNo		Name	Rank	Room
ſ	2125	So	okrates	C4	226
ſ	2126	Russel		C4	232
ſ	2127	Kopernikus		C3	310
Ī	2133	Popper		C3	52
ľ	2134	Augustinus		C3	309
Ī	2136	Curie		C4	36
I	2137	Kant		C4	7
	require				
	Predecessor		Successor		
	5001		5041		

Student			
StuNo	Name	Semester	
24002	Xenokrates	18	
25403	Jonas	12	
26120	Fichte	10	
26830	Aristoxenos	8	
27550	Schopenhauer	6	
28106	Carnap	3	
29120	Theophrastos	2	
29555	Feuerbach	2	

Course			
CouNo	Title	SCH	Taught By
5001	Grundzüge	4	2137
5041	Ethik	4	2125
5043	Erkenntnistheorie	3	2126
5049	Mäeutik	2	2125
4052	Logik	4	2125
5052	Wissenschaftstheorie	3	2126
5216	Bioethik	2	2126
5259	Der Wiener Kreis	2	2133
5022	Glaube und Wissen	2	2134
4630	Die 3 Kritiken	4	2137

require		
Predecessor	Successor	
5001	5041	
5001	5043	
5001	5049	
5041	5216	
5043	5052	
5041	5052	
5052	5259	

examine

CouNo PerNo Grade

StuNo

atter	nd
StuNo	CouNo
26120	5001
27550	5001
27550	4052
28106	5041
28106	5052
28106	5216
28106	5259
29120	5001
29120	5041
29120	5049
29555	5022
25403	5022

Assistant				
PerNo	Name	Topic	Boss	
3002	Platon	Ideenlehre	2125	
3003	Aristoteles	Syllogistik	2125	
3004	Wittgenstein	Sprachtheorie	2126	
3005	Rhetikus	Planetenbewegung	2127	
3006	Newton	Keplersche Gesetze	2127	
3007	Spinoza	Gott und Natur	2126	
	_	_		

U	ni	D	E

Abbildung 1: Tabellen zur Aufgabe Relationale Algebra & SQL

#### **Aufgabe 3.** (Anfrageumformung/Äquivalenzumformungen)

1. Formen Sie die Anfrage

$$\pi_A(R \bowtie_{C=B} (S \bowtie_{E=D} T))$$

nach

$$\pi_A((\pi_D(T) \bowtie_{D=E} \pi_{ABE}(S)) \bowtie_{B=C} R)$$

um. Erklären Sie dabei Ihre Umformungsschritte. Hinweis: Nutzen Sie hierzu die äquivalenzerhaltenden Transformationsregeln aus der Vorlesung.

2. Geben Sie an, welche Attribute die Relationen R, S und T mindestens haben müssen oder nicht haben dürfen, damit die Umformung korrekt ist.

#### Aufgabe 4. (SQL/MariaDB)

In MariaDB wird der äußere Join (oder auch "Full Outer Join") nicht unterstützt.

- 1. Beschreiben bzw. erklären Sie in eigenen Worten an einem geeigneten Beispiel, wie der äußere Join operiert, und was der Unterschied zum inneren Join darstellt. Geben Sie dazu in ihrem Beispiel auch entsprechende Ergebnisse an.
- Überlegen Sie sich ein MariaDB Statement, das äquivalent zu einem Full Outer Join ist. Wichtig: Achten Sie darauf, dass Ihre Anfrage in MariaDB ausführbar ist. Erklären Sie Ihren Lösungsansatz.
- 3. Formulieren Sie mit Hilfe Ihrer SQL-Anweisung folgende Anfrage an die aus der Vorlesung bekannte Uni-DB (siehe oben): Geben Sie eine Tabelle aus, die jedem Studierenden (*Student*) die Vorlesungen (*Course*) zuordnet, welche sie/er gerade hört (*attend*) die aber auch sämtliche Studierenden enthält, die keine Vorlesung höen und sämtliche Vorlesungen, die von keinem Studierenden besucht werden.